

LAUDATIO RADIOSCHORSCH 2026: UNERZÄHLTES

„Neuentdeckung Afrikas“ von Guy Mavar

Unerzähltes steht auch im Mittelpunkt der Sendung, an die der zweite Schorsch in diesem Jahr geht. Jeden zweiten Sonntag um 15 Uhr wird Unerzähltes und somit auch vielfach Ungehörtes in dieser Sendung auf der Radiofabrik hörbar gemacht. Ob Kultur, Politik, Wissenschaft oder Sport – in jeder Sendung gibt es spannende Einblicke in die Vielfalt eines Kontinents, über den in westeuropäischen Medien nur spärlich und oft entweder romantisierend oder mit Fokus auf Konflikte und Leid berichtet wird. Der Kontinent, um den es geht – einige werden es sich schon denken – ist Afrika. In seiner Sendung „Die Neuentdeckung Afrikas“ eröffnet Sendungsmacher Guy Mavar einen anderen Blick auf den titelgebenden Kontinent, der – wie auch im Sendungsjingle informiert wird – aus 53 – inzwischen aus 54 – Staaten besteht, wo weit über eine Milliarde Menschen leben und wo über 2000 Sprachen gesprochen werden.

Bei diesem hörbar machen des – vor allem im deutschsprachigen Raum – Unerzählten ist nicht nur der Inhalt, sondern auch die Erzählweise vielfältig: neben Interviews, die Guy Mavar mit Expert*innen führt, gibt es auch öfters Sendungen, die sich ganz der Musik widmen. Durch die Musikauswahl wird auch immer die Sprachenvielfalt illustriert – zusätzlich zu den unterschiedlichen Musikstilen, die erheblich zur Erzählung des diversen Kontinents beitragen.

In der Sendung werden die Verhältnisse aber auch einmal umgekehrt – soll heißen, Guy schlüpft auch einmal in die Rolle des Interviewten und lässt sich von anderen Sendungsmacher*innen interviewen.

In diesen vielfältigen Formaten lernen Hörer*innen zum Beispiel senegalesische Schriftsteller*innen wie Mariama Bâ oder Aminata Sow Fal, oder südafrikanische Wissenschaftler wie Hamilton Naki, der maßgeblich an der ersten erfolgreichen Herztransplantation beteiligt war, kennen. Menschen, die in einem der 53 afrikanischen Staaten leben sind genauso Thema, wie Menschen, die – freiwillig oder gezwungenermaßen – ausgewandert sind. Ein Beispiel für zweiteres ist eine Sendung vom letzten Jahr, die sich der Austro-Kameruner Musikerin Véro la Reine und ihrer Jazz und Bikuzi vereinenden Musik widmet.

Wir als Programmkommission sind begeistert von der „Neuentdeckung Afrikas“ und freuen uns, Guy Mavar einen Schorsch in der Kategorie UNERZÄHLTES überreichen zu dürfen. Aktuell sind die Sendungen immer zum Sendetermin – also jeden 2. Sonntag um 15 Uhr – zu hören; wir hoffen aber sehr, dass der Radioschorsch dazu motiviert, dass die Sendungen in Zukunft auch via CBA nachgehört werden können – damit der Beitrag, den Guy Mavars Sendung zur Erzählung des in Europa immer noch größtenteils unerzählten Kontinents Afrikas leistet, möglichst viele Zuhörer*innen erreicht und vielleicht auch weitere Stimmen dazu motiviert, selbst an der Erzählung mitzuschreiben. Herzlichen Glückwunsch!